

Allgemeine Geschäftsbedingungen Gesundheits-shop und Thuiswinkel Garantie 2015

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Niederländischen Thuiwinkel organisatie werden in Absprache mit dem Verbraucher im Sinne des Selbst (CZ) des Wirtschafts- und Sozialrates erstellt und werden am 1. Juli 2015 wirksam.

[Die Thuiswinkelwaarborg ist das Gütezeichen für den Kauf von Waren und Dienstleistungen über das Internet](#)

Inhaltsverzeichnis:

- Artikel 1 - Begriffsbestimmungen
- Artikel 2 - Identität des Unternehmers
- Artikel 3 - Anwendbarkeit
- Artikel 4 - Das Angebot
- Artikel 5 - Der Vertrag
- Artikel 6 - Widerrufsrecht
- Artikel 7 - Pflichten des Verbrauchers bei der Reflexion
- Artikel 8 - Ausübung des Widerrufsrechts durch den Verbraucher und ihre Kosten
- Artikel 9 - Pflichten des Gewerbetreibenden im Widerrufsfall
- Artikel 10 - Ausschluss des Widerrufsrechts
- Artikel 11 - Der Preis
- Artikel 12 - Erfüllung und Gewährleistung Verlängerung
- Artikel 13 - Lieferung und Implementierung
- Artikel 14 - Verlängerung der Laufzeit Transaktionen: Laufzeit, Kündigung und Verlängerung
- Artikel 15 - Zahlung
- Artikel 16 - Beschwerden
- Artikel 17 - Streitigkeiten
- Artikel 18 - Gewährleistungsindustrie
- Artikel 19 - Zusätzliche oder abweichende Bedingungen
- Artikel 20 - Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen Thuiswinkel

Artikel 1 - Begriffsbestimmungen

In diesen Bedingungen gelten:

Wartezeit: Zeitraum, in dem der Verbraucher sein Widerrufsrecht ausüben kann;

2. Verbraucher: die natürliche Person, die nicht in der Ausübung der beruflichen oder gewerblichen und einem Fernabsatzvertrag mit dem Unternehmer;

3. Day Kalender;

4. Dauer Transaktion: ein Fernabsatzvertrag über eine Reihe von Produkten und / oder Dienstleistungen, die Lieferung und / oder Kauf über die Zeit verteilt;

5. Dauerhaften Datenträger: alle bedeutet, dass die Verbraucher oder Unternehmen, die Informationen ermöglicht, ihn persönlich gerichtet ist, in einer Weise, dass die künftige Beratung und unveränderte Wiedergabe der gespeicherten Informationen;

6. Widerrufsrecht: die Möglichkeit für Verbraucher innerhalb der Wartezeit auf den Fernabsatzvertrag zu sehen;

7. Entrepreneur: die natürliche oder juristische Person, die ein Mitglied des niederländischen Home Shopping Organisation und Produkte und / oder Remote-Services für den Verbraucher ist;

8. Fernabsatzvertrag bedeutet eine Vereinbarung, wodurch ein Teil des organisierten Systems für den Fernabsatz von Waren und / oder Dienstleistungen, zum Abschluss des Abkommens ausschließlicher Verwendung eines oder mehrerer Fernkommunikationsmittel;

9. Technologie für die Fernkommunikation: Mittel, mit denen einen Vertrag zu schließen, ohne die Verbraucher und Händler in der gleichen Region zusammen gekommen;

Artikel 2 - Identität des Unternehmers

Name Unternehmer: Gezondheidswebwinkel.nl

Bezeichnungen: Gesundheit Webshop

Adresse: Wooldriksweg 4

7512 AS Enschede

Per Telefon: 053 8513203

Von Montag / Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr

E-mail: info@gezondheidswebwinkel.nl

Firmenbuchnummer: 52107507

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: NL850302341B01

Berufsverband: Stiftung Pharmacon

Professionelle Druggist in Utrecht erlaubt

Die geltenden Berufsregeln über <http://www.drogistensite.nl/pages/1/Homepage.html> gefunden werden

Der Unternehmer übt einen reglementierten Beruf. Berufsbezeichnung: Drugstore, in Utrecht ausgezeichnet Der Unternehmer ist ein Mitglied von: Stiftung Pharmacon Die maßgeblichen berufsrechtlichen Regelungen: Honour Drugstore. UAD: responsible care Merkmal der Selbst-Medikation in der UAD-Kategorie (die die meisten Self-Care-Medikamente richtig) ist, dass diese Ressourcen Information und Aufsicht der Verkauf bieten durch speziell geschultes Personal benötigt, um die Risiken von Missbrauch und Misshandlung Grenze zu verwalten. Deshalb machten strenge Qualitätsanforderungen an die Medikamenten einen Umsatz von Apothekern. Sie sollten UAD-umsatzstärksten Medikamente responsible care Lieferung. Dies bedeutet, dass mindestens die folgenden: • Monitoring Drogeriemarkt - die Selbstmedikation Übergabe steht unter der Verantwortung und Aufsicht eines Chemikers; • Beratung Pflicht - Kunden, die Self-Care-Medizin Kauf eindeutig über die Art und den Zweck des Medikaments informiert werden müssen und die wahrscheinlichen Konsequenzen und Risiken für seine

Gesundheit, es sei denn, der Kunde hat keinen Bedarf an Beratung angezeigt. siehe <http://www.pharmacon.nl>

Wenn die Aktivität des Unternehmers unterliegt einer entsprechenden Lizenzierung: die Daten auf der Aufsichtsbehörde:

Wenn der Unternehmer einen reglementierten Beruf:

der Berufsverband oder einer Organisation, mit dem er angeschlossen ist;

die professionelle, die in der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums, in dem sie vergeben;

ein Verweis auf die geltenden berufsrechtlichen Regeln in den Niederlanden und Anweisungen, wo und wie diese berufsrechtlichen Regelungen können abgerufen werden.

Artikel 3 - Anwendbarkeit

1. Diese allgemeinen Bedingungen gelten für jedes Angebot des Unternehmers und einer Vereinbarung mit einem Abstand zwischen Unternehmen und Verbrauchern zu erreichen.
2. Vor der Abstand Vertrag geschlossen wird, der Text dieser allgemeinen Bedingungen gemacht, um dem Verbraucher zur Verfügung. Ist dies nicht vernünftigerweise möglich ist, wird der Händler vor Abschluss des Fernabsatzvertrags, anzugeben, wie die Rahmenbedingungen für die Inspektion in den Räumlichkeiten des Händlers und, dass sie kostenlos so schnell wie möglich auf Antrag der Verbraucher geschickt werden.
3. Wenn der Fernabsatzvertrag auf elektronischem Weg abgeschlossen, trotz des vorstehenden Absatzes und bevor der Abstand Vertrag geschlossen wird, der Text dieser Bedingungen und Konditionen elektronisch zur Verfügung stehen, um den Verbraucher in einer Weise durch die gemacht werden, dass Verbraucher auf einfache Weise auf einem dauerhaften Datenträger gespeichert werden. Ist dies nicht vernünftigerweise möglich ist, bevor der Fernabsatzvertrag geschlossen wird, zeigt an, wo sich bewusst sein, der allgemeinen Bedingungen elektronisch sein und dass sie kostenfrei auf Antrag des Verbrauchers elektronisch oder auf andere gesendet werden.
4. Für den Fall, dass neben diesen allgemeinen Bedingungen auch bestimmte Ware oder Dienstleistung gelten, ist der zweite und dritte Absatz anwenden und dem Verbraucher im Falle von widersprüchlichen Bedingungen stets auf die geltenden Bestimmungen für die am meisten auf ihn verlassen Günstig ist.

Artikel 4 - Das Angebot

1. Wenn ein Angebot hat eine begrenzte Dauer oder an Bedingungen geknüpft, wird dies ausdrücklich im Angebot angegeben werden.
2. Das Angebot umfasst eine vollständige und genaue Beschreibung der angebotenen Produkte, digitale Inhalte und / oder Dienstleistungen. Die Beschreibung ist ausführlich genug, um eine angemessene Bewertung des Angebots durch den Verbraucher zu ermöglichen. Wenn der Unternehmer macht Gebrauch von Bildern, sie sind wahrheitsgemäße Bilder der Produkte, Dienstleistungen und / oder digitale Inhalte. Offensichtliche Irrtümer oder Fehler in der bindendes Angebot auf den Unternehmer.
3. Jedes Angebot enthält diese Informationen, die klar für den Verbraucher, welche Rechte und Pflichten an die Annahme des Angebots verbunden ist.

Artikel 5 - Der Vertrag

1. Die Vereinbarung unterliegt den Bestimmungen von Absatz 4, bei der dem Verbraucher geschlossen nimmt das Angebot und erfüllen die entsprechenden Bedingungen.
2. Wenn der Verbraucher das Angebot auf elektronischem Weg angenommen wird der Händler sofort erkennen elektronischen Eingang der Annahme des Angebots. Bis zum Erhalt dieser Annahme hat sich nicht vom Betreiber bestätigt, kann der Verbraucher vom Vertrag zurückzutreten.
3. Wenn der Vertrag elektronisch erstellt wird, wird der Händler durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um die elektronische Übermittlung von Daten zu schützen, und er wird eine sichere Web-Umgebung. Wenn der Verbraucher elektronisch bezahlen kann, wird der Händler durch geeignete Sicherheitsvorkehrungen.

4. Der Unternehmer kann im Rahmen des Gesetzes - zu informieren oder kann der Verbraucher seinen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen, und all dieser Tatsachen und Faktoren, die wichtig für eine gesunde Abschluss des Fernabsatzvertrags sind. Wenn der Betreiber im Rahmen dieser Untersuchung war, um nicht in die Vereinbarung geben gerechtfertigt ist, ist er berechtigt, zu verweigern oder ihre Umsetzung auf besondere Bedingungen eine Bestellung oder Anfrage zu binden.
5. Es wird bei der Lieferung des Produkts, Service oder von digitalen Inhalten für die Verbraucher schauen die folgenden Informationen schriftlich oder in einer Weise, dass sie auf zugängliche Weise durch den Verbraucher auf einem dauerhaften Datenträger zu senden gespeichert werden:
 - a. die Adresse der Einrichtung des Geschäfts, wo die Verbraucher mit Beschwerden wenden kann.
 - b. die Voraussetzungen und wie der Verbraucher das Recht auf Widerruf oder eine klare Aussage über den Ausschluss des Widerrufsrecht auszuüben;
 - c. Informationen zu Garantien und After-Sales-Service;
 - d. der Preis einschließlich aller Steuern des Produkts, Service oder von digitalen Inhalten; soweit zutreffend, die Kosten für die Lieferung; und die Methode der Zahlung, Lieferung oder Erfüllung des Vertrages;
 - e. die Voraussetzungen für die Kündigung der Vereinbarung, wenn die Vereinbarung hat eine Laufzeit von mehr als einem Jahr oder unbefristet ist;
 - f. wenn der Verbraucher ein Widerrufsrecht und das Muster-Widerrufsformular.
6. Im Falle eines längeren Transaktion ist die Bestimmung im vorigen Absatz gilt nur für die erste Lieferung.

Artikel 6 - Widerrufsrecht

Für Produkte:

1. Der Verbraucher kann eine Vereinbarung über den Kauf eines Produkts während einer Frist von 30 Tagen ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Der Bediener kann den Verbraucher über den Grund für den Widerruf zu stellen, aber es nicht zu der Angabe seiner Ursache (n) zu begehen.
 2. Absatz 1 gilt Frist beginnt am Tag nach der Verbraucher oder einen vorher bestimmten vom Verbraucher benannter Dritter, der nicht der Beförderer das Produkt empfangen, oder:
 - a. in der gleichen Größenordnung wie der Verbraucher mehrere Produkte bestellt: der Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, hat das Endprodukt zu erhalten. Der Bediener kann, vorausgesetzt, dass er die Verbraucher vor den Bestellprozess in klarer Weise darüber informiert, abzulehnen eine Bestellung von mehreren Produkten mit verschiedenen Lieferzeit.
 - b. wenn die Lieferung eines Produkts besteht aus mehreren Teilsendungen oder Stücken, dem Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, die letzte Lieferung des Fertigteils empfangen werden;
 - c. der Auftrag zur regelmäßigen Lieferung von Waren über einen bestimmten Zeitraum, der Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, das erste Produkt erhalten hat.
- In Diensten und digitalen Inhalten, die nicht auf einem materiellen Datenträger geliefert werden:
3. Verbraucher ein Dienstleistungsvertrag und einen Vertrag über die Lieferung von digitalen Inhalten, die nicht auf einem materiellen Datenträger für 30 Tage geliefert wird, ohne Angabe von Gründen zu kündigen. Der Bediener kann den Verbraucher über den Grund für den Widerruf zu stellen, aber es nicht zu der Angabe seiner Ursache (n) zu begehen.
 4. Die Widerrufsfrist gemäß Absatz 3 wird am Tag nach dem Abschluss des Abkommens zu beginnen. Erweiterte Schonfrist für Produkte, Dienstleistungen und digitalen Inhalten, die nicht auf einem materiellen Datenträger, indem nicht die Information über das Widerrufsrecht zugeführt wird:
 5. Wenn der Unternehmer, hat der Verbraucher nicht die durch das Gesetz über das Widerrufsrecht und das Muster-Widerrufsformular, die Widerrufsfrist von zwölf Monaten nach dem Ende des ursprünglichen auslaufen, in Übereinstimmung mit den vorstehenden Absätzen dieses Artikels gelten reflektieren erforderlichen Informationen.
 6. Hat der Gewerbetreibende den Verbraucher mit den Informationen, die in der vorstehenden Randnummer innerhalb von zwölf Monaten nach dem Datum des Inkrafttretens der anfängliche Gnadenfrist bezeichnet vorgesehen ist, wird die Frist von 14 Tagen ab dem Tag der Verbraucher diese Informationen ab.

Artikel 7 - Pflichten des Verbrauchers bei der Reflexion

1. Während der Zeit wird der Verbraucher das Produkt und Verpackung zu behandeln. Er wird nur zu entpacken oder verwenden Sie das Produkt in dem Maße notwendig, um die Art, Beschaffenheit und Funktionsweise des Produkts nachweisen können. Das Grundprinzip ist, dass der Verbraucher sollte nur handhaben und zu inspizieren Produkt so wie er erlaubt würde, in einem Geschäft tun dürfte.
2. Der Verbraucher haftet nur für den Wertverlust des Produkts, die das Ergebnis einer Art des Umgangs mit dem Produkt geht über in Absatz 1 zulässig.
3. Der Verbraucher haftet nicht für den Wertverlust des Produkts und den Unternehmer ihn vor oder bei Abschluss der Vereinbarung sein, werden alle gesetzlich vorgeschriebenen Informationen über das Widerrufsrecht vorgesehen.

Artikel 8 - Ausübung des Widerrufsrechts durch den Verbraucher und ihre Kosten

1. Übt der Verbraucher sein Widerrufsrecht ausübt, hat er dies innerhalb der Widerrufsfrist mit der Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Weise an den Unternehmer zu melden.
2. So bald wie möglich, aber innerhalb von 30 Tagen ab dem Tag nach dem Eingang der in Absatz 1 genannten, das Produkt sendet der Verbraucher zurück, oder er gibt ihn (ein Vertreter) der Unternehmer. Dies gilt nicht, wenn der Gewerbetreibende hat angeboten, das Produkt selbst zu sammeln. Der Verbraucher hat die Rücksendung

Begriff in jedem Fall zu berücksichtigen, um das Produkt zurückgeben, bevor die Zeit abgelaufen ist.

3. Der Verbraucher ist mit allem Zubehör zurückschicken das Produkt, wenn im ursprünglichen Zustand und Verpackung vernünftigerweise möglich und in Übereinstimmung mit den angemessenen und klaren Anweisungen des Unternehmers zur Verfügung gestellt.

4. Die Gefahr und die Beweislast für die korrekte und fristgerechte Ausübung des Widerrufsrecht liegt bei dem Verbraucher.

5. Der Verbraucher muss die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Ware zu tragen. Hat der Gewerbetreibende nicht mitgeteilt hat der Verbraucher, um diese Kosten zu tragen oder wenn der Unternehmer gibt an, um die Kosten selbst zu tragen, hat der Verbraucher nicht die Kosten der Rücksendung zu tragen.

6. Tritt der Verbraucher nach dem ersten mit ausdrücklichen Wunsch, dass die Erbringung der Dienstleistung oder die Lieferung von Gas, Wasser oder Strom, sie nicht gestellt werden für den Verkauf in einem begrenzten Volumen oder bestimmte Menge an während der Widerrufsfrist zu beginnen, ist der Verbraucher Unternehmer geschuldeten Betrag proportional zu dem Teil der Verpflichtung, die vom Unternehmer zum Zeitpunkt der Zurücknahme erfüllt ist, im Vergleich zu der vollen Erfüllung der Verpflichtung.

7. Der Verbraucher keine Kosten für die Erbringung von Dienstleistungen oder die Lieferung von Wasser, Gas oder Strom zu tragen, können sie nicht gesetzt werden für den Verkauf in einem begrenzten Volumen oder Menge oder die Lieferung von Fernwärme, sofern:

a. das Geschäft an den Verbraucher die durch das Gesetz über das Rücktrittsrecht erforderlichen Angaben macht, hat die Kosten nicht im Falle des Rücktritts und der Muster-Widerrufsformular oder zur Verfügung gestellt worden.

b. der Verbraucher nicht ausdrücklich den Beginn der Ausführung der Leistung oder Lieferung von Gas, Wasser, Strom oder Fernwärme während der Bedenkzeit gebeten.

8. Der Verbraucher trägt keine Kosten für die vollständige oder teilweise Abgabe von digitalen Inhalten nicht auf einem materiellen Datenträger geliefert, wo:

a. hat er nicht vor dem Versand auf ausdrückliche Zustimmung an den Anfang der Erfüllung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist;

b. Er hat sich nicht bestätigt, dass er verliert sein Widerrufsrecht, wenn ihre Einwilligung zu geben; oder

c. der Gewerbetreibende hat diese Aussage des Verbrauchers zu bestätigen. 9. Wenn der Verbraucher sein Widerrufsrecht ausübt, wird keine akzessorischen Verträge automatisch aufgelöst werden.

Artikel 9 - Pflichten des Gewerbetreibenden im Widerrufsfall

1. Wenn der Arbeitgeber Mitteilung über den Widerruf des Verbrauchers möglich in elektronischer Form, sendet er die Nachricht sofort nach Erhalt einer Bestätigung.

2. Der Gewerbetreibende hat alle Zahlungen aus dem Consumer zu erstatten, einschließlich etwaige Lieferkosten werden von der Bedienungsperson für das og Produkt aufgeladen werden, sofort, sondern innerhalb von 14 Tagen nach dem Tag, an dem der Verbraucher benachrichtigt ihn des Widerrufs. Es sei denn, der Händler bietet, um ein Produkt zu sammeln, kann er erwarten, zurückzukehren, bis er ein Produkt zu erhalten oder zeigt dem Verbraucher, dass er ein Produkt, längstens jedoch zurückgekehrt ist.

3. Das zur Herstellung der gleichen Karte, die der Verbraucher, wobei der Verbraucher zustimmt einer anderen Methode Rückzahlung Operator. Die Erstattung ist für den Verbraucher.

4. Wenn der Verbraucher eine teurere Art der Lieferung als die günstigste Standardlieferung gewählt wird, hat der Händler nicht haben, um die zusätzlichen Kosten für die teureren Verfahren zurückzuzahlen.

Artikel 10 - Ausschluss des Widerrufsrechts

Der Bediener kann die folgenden Produkte und Dienstleistungen aus dem Widerrufsrecht ausgeschlossen, aber nur, wenn der Unternehmer klar im Angebot und in der Zeit für den Abschluss der Vereinbarung, erklärte:

1. Produkte oder Dienstleistungen, deren Preis von Schwankungen auf dem Finanzmarkt, über die der Unternehmer keinen Einfluss hat und die innerhalb der Widerrufsfrist auftreten können

2. Vereinbarungen im Rahmen einer öffentlichen Versteigerung geschlossen werden. Unter einer öffentlichen Versteigerung bedeutet eine Verkaufsmethode, wenn die Waren, digitale Inhalte und / oder Dienstleistungen durch den Gewerbetreibenden an den Verbraucher, die besucht oder ist die Möglichkeit gegeben zu sein bei der Versteigerung persönlich anwesend angeboten und von einem Auktionator durchgeführt und in dem die erfolgreiche Bieter ist verpflichtet, Produkte, digitale Inhalte und / oder Dienste zu ergreifen;

3. Serviceverträge nach der vollständigen Umsetzung der Service, aber nur, wenn:

a. die Leistung ist mit der ausdrücklichen vorherigen Zustimmung des Verbrauchers begonnen; und

b. der Verbraucher hat erklärt, dass er sein Widerrufsrecht verlieren, wenn der Vertrag vollständig vom Unternehmer durchgeführt werden;

4. Paket wie in Artikel 7: 500 BW und Vereinbarungen der Personenbeförderung;

5. Service-Verträge für die Bereitstellung von Unterkünften, wie in der Vereinbarung ein bestimmtes Datum oder einen Zeitraum von Leistungsmerkmalen und anderen als zu Wohnzwecken, Transport von Waren, Mietwagen-Service und Catering;

6. Verträge, die auf Freizeitaktivitäten, wie einem bestimmten Zeitpunkt oder Zeitraum umfasst die Durchführung des Abkommens;

7. Nach den Vorgaben des Verbrauchers hergestellten Produkte, die vom Verbraucher nicht vorgefertigt werden und auf der Grundlage einer individuellen Auswahl oder Bestimmung hergestellt, oder eindeutig für eine bestimmte Person bestimmt sind;

8. Produkte, die schnell verderben können oder haben eine begrenzte Haltbarkeit;

9. Versiegelte Produkte, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht geeignet sind, um nach Lieferung zurückgegeben werden und deren Siegel gebrochen wurde;
10. Produkte, die aufgrund ihrer Art mit anderen Produkten nach Auslieferung untrennbar vermischt sind;
11. Alkoholische Getränke, ist der Preis, der bei Abschluss des Vertrages vereinbart wurde, ist die Lieferung von der nur nach 30 Tagen und dem tatsächlichen Wert erfolgen kann abhängig von Schwankungen auf dem Markt, auf dem der Unternehmer keinen Einfluss;
12. Sealed Audio-, Videoaufnahmen und Computersoftware, von denen die Dichtung nach der Lieferung gebrochen worden;
- 13 Zeitungen, Zeitschriften oder Zeitschriften, mit Ausnahme von Abonnements für diese;
14. Die Bereitstellung digitaler Inhalte anders als auf einem materiellen Datenträger, aber nur, wenn:
 - a. die Leistung ist mit der ausdrücklichen vorherigen Zustimmung des Verbrauchers begonnen; und
 - b. Verbraucher erklärt, dass er verliert dadurch sein Recht auf Widerruf.

Artikel 11 - Der Preis

1. Während der im Angebot genannten Frist haben nicht die Preise der Produkte und / oder Dienstleistungen, mit Ausnahme von Preisänderungen aufgrund von Änderungen der Steuersätze erhöht.
2. Ungeachtet des Absatzes sind die Business-Produkte oder Dienstleistungen, deren Preise Schwankungen unterliegen auf dem Finanzmarkt und in dem der Unternehmer keinen Einfluss hat, mit variablen Preisen. Diese Schwankungen und die Tatsache, dass alle Kursziele sind im Angebot.
3. Preiserhöhungen innerhalb von 3 Monaten nach dem Abschluss des Vertrages sind nur zulässig, wenn sie von der Rechts- und Verwaltungsvorschriften zur Folge haben.
4. Der Preis steigt von 3 Monaten nach dem Abschluss des Vertrages sind nur zulässig, wenn der Händler hat sich bereit erklärt, und:
 - a. Sie sind das Ergebnis von Rechts- und Verwaltungsvorschriften; oder
 - b. Der Verbraucher hat das Recht, den Vertrag zu kündigen für den Zeitpunkt der Erhöhung in Kraft tritt.
5. Die Preise bei der Lieferung von Produkten oder Dienstleistungen sind inklusive Mehrwertsteuer.

Artikel 12 - Einhaltung der Vereinbarung und erweiterte Garantie

1. Der Unternehmer garantiert, dass die Produkte und / oder Dienstleistungen erfüllen die im Angebot genannten Kontraktpezifikationen, den angemessenen Anforderungen an Zuverlässigkeit und / oder Benutzerfreundlichkeit und die bestehenden Gesetze zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses Bestimmungen und / oder behördlichen Vorschriften. Wenn vereinbart wurde, ist der Unternehmer auch dafür sorgen, dass das Produkt für andere, als den normalen Gebrauch.
2. Durch den Gewerbetreibenden, seine Lieferanten, Hersteller oder Importeur erweiterte Garantie nicht die gesetzlichen Rechte eingeschränkt und behauptet, dass die Verbraucher aus dem Vertrag gegen den Händler zu machen, wenn der Arbeitgeber es versäumt hat, seinen Teil der Erfüllung Vereinbarung.
3. zusätzliche Garantie: ein Unternehmen durch den Gewerbetreibenden, seine Lieferanten, Importeur oder Produzent bescheinigt wird, dass bestimmte Rechte oder Ansprüche an die Verbraucher, die über das hinausgehen denen es rechtlich für den Fall erforderlich, er scheiterte, seinen Teil zu erfüllen die Vereinbarung.

Artikel 13 - Lieferung und Implementierung

1. Der Händler wird die größtmögliche Sorgfalt bei der Aufnahme und Ausführung von Warenbestellungen und bei der Beurteilung von Anträgen für die Erbringung von Dienstleistungen.
2. Der Ort der Lieferung ist die Adresse, die den Verbraucher an den Gewerbetreibenden bekannt.
3. Vorbehaltlich was in Artikel 4 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen angegeben ist, wird das Unternehmen Aufträge zügig, spätestens jedoch innerhalb von 30 Tagen angenommen, es sei denn, eine andere Lieferfrist vereinbart. Wenn Anlieferung verzögert wird, oder wenn ein Auftrag nicht oder nur teilweise erfolgt ist, erhält der Kunde innerhalb von 30 Tagen nach der Bestellung. Der Verbraucher in diesem Fall das Recht, den Vertrag ohne Vertragsstrafe zu beenden und jede Entschädigung.
4. Nach der Zurückweisung gemäß dem vorstehenden Absatz, der Betreiber der Betrag, den der Verbraucher bezahlt Rückerstattung sofort.
5. Die Gefahr der Beschädigung und / oder Verlust der Produkte beruht auf der Händler bis zum Zeitpunkt der Lieferung an den Verbraucher oder einen vorher bestimmten und der Unternehmer angekündigt, Vertreter, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

Artikel 14 - Verlängerung der Laufzeit Transaktionen: Laufzeit, Kündigung und Verlängerung

Kündigung:

1. Der Verbraucher kann für unbestimmte Zeit, die auf die regelmäßige Lieferung von Produkten (einschließlich Elektrizität) oder Dienstleistungen verlängert Vertrag jederzeit kündigen die geltenden Kündigungsregeln und eine Kündigungsfrist von bis zu einem Monat.
2. Der Verbraucher kann für eine bestimmte Zeit, die auf die regelmäßige Lieferung von Produkten (einschließlich Elektrizität) oder Dienstleistungen terminate sich jederzeit am Ende der festen Laufzeit, vorbehaltlich der geltenden Kündigungsregeln und einer Bekanntmachung geschlossenen Vertrag von nicht mehr als einem Monat.
3. Die Verbraucher können die Vereinbarungen in den vorstehenden Absätzen genannten:
 - a. jederzeit kündigen und nicht die Kündigung zu einem bestimmten Zeitpunkt oder in einem bestimmten Zeitraum begrenzt werden;

- b. Mindestens brechen Sie die gleiche Art und Weise, wie sie geschlossen werden;
- c. Abbrechen gleichzeitig Ankündigung als das Unternehmen für sich ausgehandelt.

Erweiterung:

- 4. Ein Vertrag für einen bestimmten Zeitraum, der auf die regelmäßige Lieferung von Produkten (einschließlich Elektrizität) oder Dienstleistungen können nicht automatisch verlängert oder für einen bestimmten Zeitraum verlängert werden sich abgeschlossen.
- 5. Ungeachtet des Absatzes, ist eine Vereinbarung für eine bestimmte Zeit, die auf die regelmäßige Lieferung von Tages- und Wochenzeitungen und Zeitschriften stillschweigend für einen festen Zeitraum von bis zu drei Monate verlängert werden sich geschlossen, da die Verbraucher diese erweitert Vereinbarung vom Ende der Verlängerung kann mit einer Frist von höchstens einem Monat zu kündigen.
- 6. Ein Vertrag für einen bestimmten Zeitraum abgeschlossen, der auf die regelmäßige Lieferung von Produkten oder Dienstleistungen erstreckt sich nur auf unbestimmte Zeit verlängert werden, wenn der Verbraucher kann jederzeit mit einer Kündigungsfrist von bis zu einem Monat kündigen. Die Kündigungsfrist beträgt mehr als drei Monate, falls die Vereinbarung erstreckt sich auf die regelmäßigen, aber weniger als einmal im Monat und liefert täglich Neuigkeiten und Wochenzeitungen und Zeitschriften.
- 7. Eine Vereinbarung mit begrenzter Dauer der regelmäßigen Lieferung von Testtage, News und Wochenzeitungen und Zeitschriften (Probe- oder Einführungs Abonnement) automatisch beendet wird und nicht stillschweigend nach der Verhandlung oder Einführungs fortgesetzt.

Dauer:

- 8. Wenn ein Vertrag hat eine Laufzeit von mehr als einem Jahr, kann ein Jahr nach der Verbraucher den Vertrag jederzeit mit einer Kündigungsfrist von bis zu einem Monat kündigen, es sei denn, der Angemessenheit und Billigkeit gegen die Kündigung vor Ablauf der vereinbarten Laufzeit Widerstehen.

Artikel 15 - Zahlung

- 1. Sofern nicht anders im Vertrag oder zusätzlichen Bedingungen festgelegt, wobei die Mengen vom Verbraucher geschuldeten innerhalb von 30 Tagen nach Beginn der Widerrufsfrist nach Abschluss der bezahlt werden, oder in Ermangelung einer Bedenkzeit innerhalb von 30 Tagen Vereinbarung. Im Falle einer Vereinbarung zur Bereitstellung einer Dienstleistung, beginnt diese Frist am Tag nach der der Verbraucher die Bestätigung der Vereinbarung erhalten.
- 2. Beim Verkauf von Produkten für die Verbraucher, können die Verbraucher im Allgemeinen Bedingungen nicht verpflichtet, eine Anzahlung in Höhe von mehr als 50% zu machen. Erfolgt die Zahlung vereinbart, kann der Verbraucher keine Rechte in Bezug auf die Durchführung des Auftrages oder Dienstleistung (en), bevor die Anzahlung gemacht wurde nicht durchsetzen.
- 3. Der Verbraucher hat die Pflicht, Ungenauigkeiten in den Daten geliefert oder angegebenen Zahlung sofort an den Betreiber.
- 4. Macht der Verbraucher seinen Zahlungsverpflichtung (en) nicht erfüllen, oben, ist dies, nachdem der Unternehmer die verspätete Zahlung und der Unternehmer Verbraucher eine Frist von 14 Tagen zu, um seinen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen gegeben identifiziert, nachdem sie nicht innerhalb dieser 14-Tage-Frist zu bezahlen, wird der ausstehende Betrag der gesetzlichen Zinsen und der Unternehmer berechtigt, die außergerichtlichen Inkassokosten von ihm in Rechnung verrechnen. Diese Erhebungskosten mehr als 15% der ausstehenden Beträge auf € 2.500, =; 10% für die folgenden € 2500, = und 5% auf der nächsten 5.000 €, = mit einem Minimum von € 40, =. Der Unternehmer kann den Verbrauchern zugute kommen aus diesen Beträgen und Prozentangaben abweichen.

Artikel 16 - Beschwerden

- 1. Der Unternehmer hat einen weithin bekannten Beschwerden und befasst sich mit Beschwerden im Rahmen dieses Verfahrens.
- 2. Beschwerden über die Erfüllung des Vertrages muss innerhalb einer angemessenen Frist, nachdem der Verbraucher die Mängel, vollständig und eindeutig beschrieben und an den Unternehmer übermittelt.
- 3. Die Unternehmer Beschwerden innerhalb einer Frist von 14 Tagen ab dem Datum des Eingangs. Falls eine Beschwerde eines vorhersehbaren längere Bearbeitungszeit, dann durch den Bediener innerhalb der Frist von 14 Tagen mit einer Empfangsbestätigung und Angabe beantwortet werden, wenn der Verbraucher eine ausführlichere Antwort erwarten.
- 4. Eine Beschwerde über ein Produkt, eine Dienstleistung oder Service des Unternehmers kann auch eingereicht werden über ein Beschwerdeformular auf der Verbraucherseite der Website von Thuiswinkel.org www.thuiswinkel.org. Die Beschwerde wird dann sowohl für die betroffenen und Thuiswinkel.org gesendet Händler.
- 5. Der Verbraucher der Unternehmer mindestens vier Wochen sollte Zeit, die Beschwerde im gegenseitigen Einvernehmen zu lösen geben. Nach Ablauf dieser Frist eine Streitigkeit, die umstritten ist.

Artikel 17 - Streitigkeiten

- 1. Verträge zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher diese Begriffe beziehen sich nur auf das niederländische Recht.
- 2. Streitigkeiten zwischen Verbrauchern und Unternehmern über die Schaffung oder Umsetzung der Vereinbarungen in Bezug auf diese Unternehmer zu liefern oder gelieferten Produkte und Dienstleistungen können, vorbehaltlich nachstehender Bestimmungen, sowohl der Verbraucher und der Unternehmer wird die eingereicht werden Dispute Thuiswinkel, PO Box 90600, 2509 LP Den Haag (www.sgc.nl).

3. Eine Streitigkeit wird durch die Schiedskommission behandelt, wenn der Verbraucher Beschwerde innerhalb einer angemessenen Frist, um dem Unternehmer vorgelegt.
4. dass die Beschwerde nicht gelöst der Streit muss innerhalb von 12 Monaten nach dem Tag, an dem der Verbraucher unterbreitet die Beschwerde an den Gewerbetreibenden schriftlich oder in anderer Form von der Kommission an die Schiedskommission eingereicht werden zu bestimmen.
5. Wenn der Verbraucher will eine Streitigkeit dem Schiedskommission unterwerfen, wird der Händler durch diese Wahl gebunden. Vorzugsweise ist der Verbraucher zunächst informieren den Unternehmer.
6. Wenn der Unternehmer will eine Streitigkeit der Schiedsausschuss vorzulegen, der Verbraucher innerhalb von fünf Wochen nach dem Willen des Arbeitgebers schriftlich Wunsch unterbreiten schriftlich zu sprechen, wenn er dies wünscht oder will, um den Streit von der zuständigen einreichen Richtig. Der Unternehmer lernt der Auswahl für die Verbraucher innerhalb der Frist von fünf Wochen, ist der Unternehmer berechtigt, die Streitigkeit dem zuständigen Gericht einreichen.
7. Die Entscheidung der Schiedskommission ist unter den Bedingungen, wie sie in den Bestimmungen der Schiedskommission (www.degeschillencommissie.nl/over-ons/de-commissies/2404/thuiswinkel) festgelegt. Die Entscheidungen der Schiedskommission in Form von verbindlichen Rat.
8. Die Schiedskommission wird eine Streitigkeit nicht umgehen oder wird beendet, wenn der Unternehmer Moratorium gewährt wird, der Zustand der in Konkurs gegangen oder sein Geschäft tatsächlich beendet wird, bevor Sie einen Streit vom Ausschuss in der Sitzung und eine endgültige Entscheidung wurde geliefert.
9. Wenn zusätzlich zu der Dispute Thuiswinkel anderen anerkannten oder der Stiftung für Konsumentenfragen (SGC) oder der Finanzdienstleistungen Reklamation Institute (Kifid) Schlichtungskommission ist zuständig für Streitigkeiten im Zusammenhang vor allem auf die Methode der Verkauf oder der Service remote Streitigkeiten Thuiswinkel Bevorzugt kompetent. Für alle anderen Streitigkeiten oder andere von der SGC Kifid Mitglied Schiedskommission genehmigt.

Artikel 18 - Gewährleistungsindustrie

1. Thuiswinkel.org gewährleistet die Erfüllung der verbindlichen Empfehlung der Schiedskommission Thuiswinkel von ihren Mitgliedern, sofern das Mitglied entscheidet die verbindliche Stellungnahme innerhalb von zwei Monaten nach dem für die Überprüfung senden es an das Gericht für die Prüfung. Diese Garantie belebt, wenn die verbindliche Stellungnahme nach Prüfung durch das Gerichtsurteil und der Beweis dafür bestätigt, hat die Rechtskraft. Bis zu einem Betrag von 10.000 €, - pro verbindliche Stellungnahme, dieser Betrag wird für die Verbraucher von Thuiswinkel.org verteilt werden. Für Mengen von mehr als € 10.000, - pro verbindliche Stellungnahme, € 10.000, - bezahlt werden. Weitere Thuiswinkel.org ist verpflichtet, sicherzustellen, dass die Mitglieder mit der verbindlichen Empfehlung nachzukommen.

2. Für die Zwecke dieser Garantie verlangt, dass der Verbraucher eine schriftliche Beschwerde an Thuiswinkel.org und seinen Anspruch auf den Gewerbetreibenden an Thuiswinkel.org übertragen. Wenn der Anspruch auf den Unternehmer mehr als € 10.000, -, der Verbraucher seinen Anspruch auf den Gewerbetreibenden über die Summe von 10.000 € angeboten werden, - wird auf Thuiswinkel.org beitragen, wonach der Zahlungsorganisation im eigenen Namen und Kosten wird es den Gerichten stellen, um den Verbraucher zu erfüllen.

Artikel 19 - Zusätzliche oder abweichende Bedingungen

Zusätzliche oder abweichende Bestimmungen dieser Bedingungen dürfen nicht zu Lasten der Verbraucher sein und sollte schriftlich festgehalten werden oder kann in der Weise, dass der Verbraucher in verständlicher Form auf einem dauerhaften Datenträger gespeichert werden.

Artikel 20 - Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen Thuiswinkel Organisatie

1. Thuiswinkel.org werden diese Geschäftsbedingungen nach Absprache mit dem Verbraucher nicht ändern. 2. Änderungen in diesen Bedingungen sind nur wirksam, wenn sie in geeigneter Weise veröffentlicht werden, unter der Voraussetzung, dass entsprechende Änderungen Bestimmung am günstigsten für den Verbraucher während der Laufzeit eines Angebots maßgebend.

Thuiswinkel.org
Postbus 7001
6710 CB Ede.

Formular für den Rückzug

(Füllen Sie dieses Formular aus und senden Sie es zurück, wenn Sie den Vertrag kündigen möchten)

Zu: Gezondheidswebwinkel, Wooldriksweg 4, 7512 AS Enschede, E-Mail: info@gezondheidswebwinkel.nl

Produkte wie das Original wie möglich Zustand und Verpackung zurück. Rücksendungen können nur getroffen werden, mit einer Kopie der Rechnung zurück.

Ich gebe hiermit bekannt, dass ich unsere Vereinbarung über den Verkauf der folgenden Waren / Liefer revoke teilen.

Meine Bestellung Nummer

- Ihr Rücksendenummer*

- Nach Datum geordnet/ Datum Empfangen..... ..

- Ihr Name

- Ihre Adresse

- Telefon

- Unterschrift des Verbrauchers

- Datum

* Rücksendenummer, den Sie von Gesundheits Shop Empfangen (ohne Absender-Nummer, können wir nicht zurücknehmen). Fragen Sie Ihren Rücksendenummer!

Rücksendeformular: ausdrucken [Rücksendeformular PDF](#)

Bei größeren Rückgang ééndezelfde Produkt von fünf und mehr, gehen wir davon aus, dass es sich um eine Lieferung an Therapeuten oder große Verbraucher. Die Rechtsstaatlichkeit wird über den Fernabsatz abläuft, dann sind Sie kein Recht, zurückzukehren.

[AGB Thuiswinkel Gesundheit Webshop](#) PDF